GEMEINDE REUTE

INNENBEREICH ''UNTERREUTE''

M 1:1500

ERLÄUTERUNG:

····· GRENZE DER BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLANE
(NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG)

— — GRENZE INNENBEREICH

ÄNDERUNG SIEHE PLAN VOM 08.06.1995

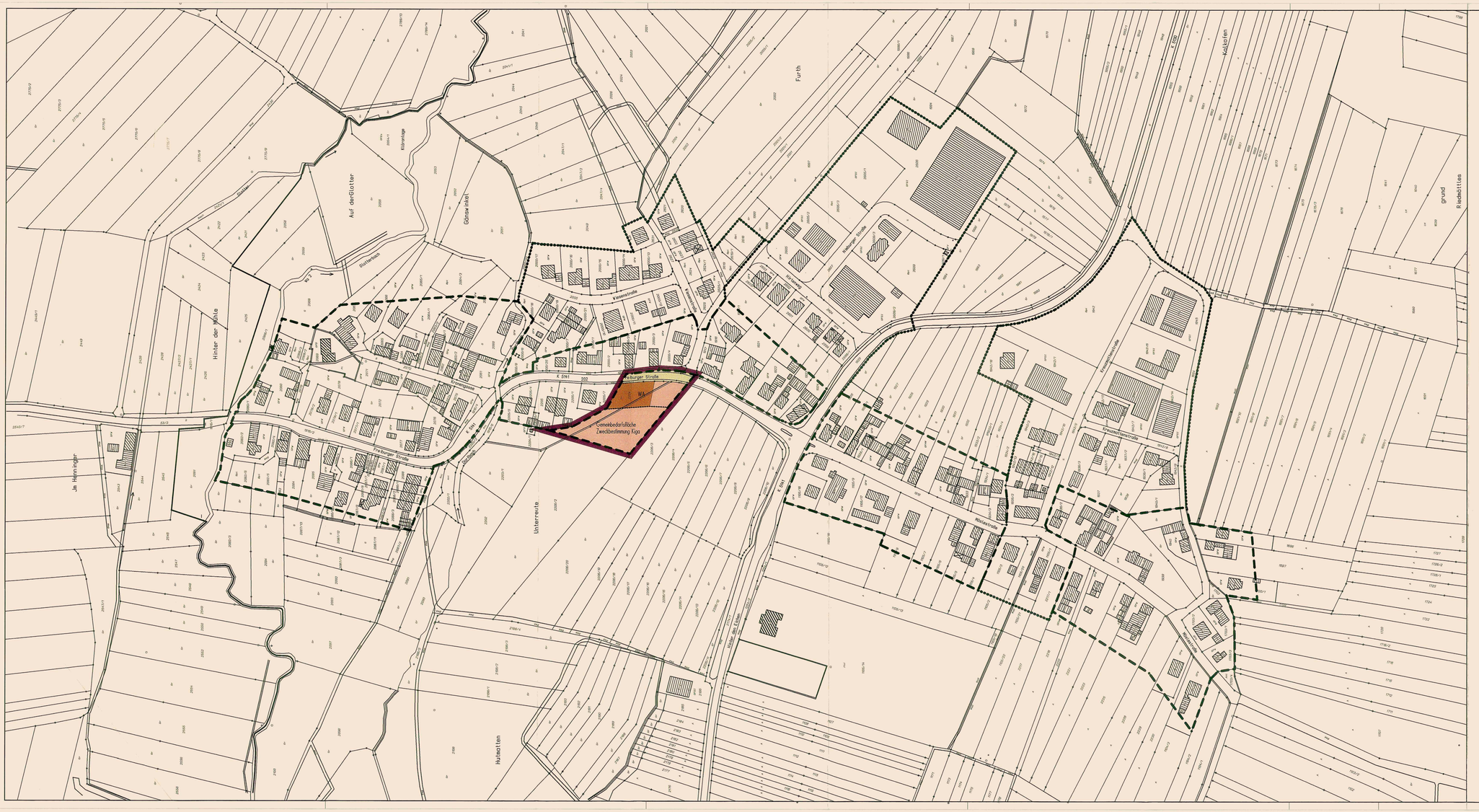
REUTE DEN 30 JANUAR 1992

FÜR DIE GEMEINDE

KOBERLE BÜRGERMEISTERSTELLVERTRETER

PLANUNG
GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
DENZLINGEN-FÖRSTETTEN-REUTE
VERBANDSBAUAMT

SEITZ OBERBAURAT



GEMEINDE REUTE

ABRUNDUNG zum INNENBEREICH "UNTERREUTE"

gem. §34 Abs.4 Z.3 BauGB

M 1 : 1500

ERLÄUTERUNGEN:

- GRENZE DER BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLÄNE (NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG)
- GRENZE INNENBEREICH
- GRENZE DER ABRUNDUNGSFLÄCHE
- FLÄCHE FÜR GEMEINBEDARF ZWECKBESTIMMUNG KINDERGARTEN
- WA = ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- VERKEHRSFLÄCHE

REUTE, DEN 18. MAI 2000

FÜR DIE GEMEINDE:

SCHLEGEL, BÜRGERMEISTER

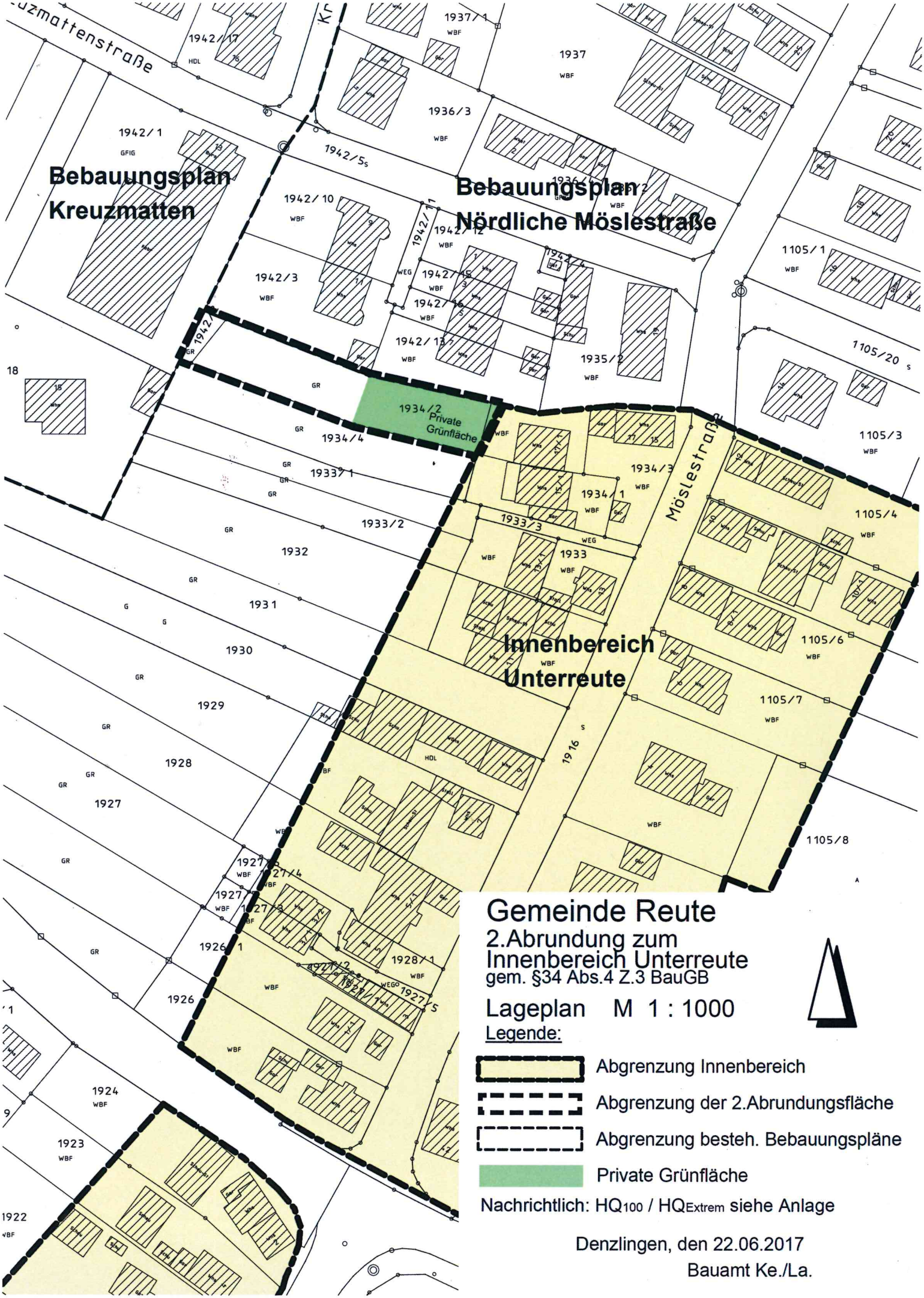
PLANUNG:

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
DENZLINGEN- VORSTETTEN- REUTE
- VERBANDSBAUAMT -

KRAPP, OBERBAURAT

h/b = 179.3 / 1075.0 (0.52m²)

ALLPLAN FT



Gemeinde Reute

2.Abrundung zum Innenbereich Unterreute

gem. §34 Abs.4 Z.3 BauGB

Lageplan M 1 : 1000

Legende:

- Abgrenzung Innenbereich
- Abgrenzung der 2.Abrundungsfläche
- Abgrenzung besteh. Bebauungspläne
- Private Grünfläche

Nachrichtlich: HQ_{100} / HQ_{Extrem} siehe Anlage

Denzlingen, den 22.06.2017

Bauamt Ke./La.